

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Theaterzettel. 1796-1939 1893**

2.3.1893



# Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Donnerstag, den 2. März 1893.

## Änderung der Abonnements-Nummer.

I. Quartal. **34.** Abonnements-Vorstellung.

Neu einstudirt:

# Maurer und Schlosser.

Oper in drei Aufzügen, nach dem Französischen des Scribe, von F. Elmenreich. Musik von Auber.

Regie: Herr Harlacher.

### Personen:

Leon Graf von Merinville, Obrist . . . . .	Herr Lang.
Irma, eine junge Griechin . . . . .	Fräulein Königstätter.
Roger, ein Maurer . . . . .	Herr Rosenberg.
Baptiste, ein Schlosser . . . . .	Herr Rebe.
Henriette, seine Schwester . . . . .	Fräulein Fritsch.
Zobeide, } Irma's Gefährtinnen . . . . .	Fräulein Schwarz.
Selma, } . . . . .	Fräulein Meyer.
Madame Bertrand, Roger's und Baptiste's Nachbarin . . . . .	Fräulein Friedlein.
Usbeck, } Sklaven im Dienste des türkischen Gesandten . . . . .	Herr Heller.
Nicca, } . . . . .	Herr W. Beyer.
Ein Kellner . . . . .	Herr Ludwig.
Bürger und Bürgerinnen. Arbeiter, Hochzeitsgäste. Türkische Sklaven und Sklavinnen. Gensdarmen.	

Die Handlung geht in Paris in der Vorstadt St. Antoine vor.

Textbücher sind in der Macklot'schen Buchhandlung, Waldstr. 10 u. 12, und Abends im Vestibül, außerdem ist der „Opernführer“, Textbuch zu allen Opernvorstellungen, zum Preise von 2 Mark Abends im Vestibüle zu haben.

Anfang: **halb sieben Uhr.** Ende: **neun Uhr.**

Kasse: **Eröffnung: 6 Uhr.**

**Krank:** Frau Bezet, Herr Schuhmann, Herr F. Hanke.

**Verlaubt:** Herr Waldeck.

### Kleine Preise:

Balkon = Fremdenloge I. Abth. 5 Mk. — $\frac{1}{2}$	Balkon-Logen I. Abth. 4 Mk. — $\frac{1}{2}$	Logen III. Rangs I. Abth. 2 Mk. — $\frac{1}{2}$
II. „ 4 Mk. — $\frac{1}{2}$	II. „ 3 Mk. 50 $\frac{1}{2}$	II. „ 1 Mk. 50 $\frac{1}{2}$
Fremdenloge II. Rangs I. „ 3 Mk. 50 $\frac{1}{2}$	Parterre-Logen I. „ 3 Mk. — $\frac{1}{2}$	Balkon-Stehplatz . . 2 Mk. 50 $\frac{1}{2}$
II. „ 3 Mk. — $\frac{1}{2}$	II. „ 2 Mk. 50 $\frac{1}{2}$	Parterre-Stehplatz . . 1 Mk. 50 $\frac{1}{2}$
Parterre-Fremdenloge I. „ 3 Mk. 50 $\frac{1}{2}$	Sperreitze II. „ 2 Mk. 50 $\frac{1}{2}$	III. Rang Seite . . 1 Mk. — $\frac{1}{2}$
II. „ 3 Mk. — $\frac{1}{2}$	III. „ 2 Mk. — $\frac{1}{2}$	IV. Rang Mitte . . — Mk. 70 $\frac{1}{2}$
Logen I. Rangs I. „ 4 Mk. — $\frac{1}{2}$	Logen II. Rangs I. „ 2 Mk. 50 $\frac{1}{2}$	IV. Rang Seite . . — Mk. 50 $\frac{1}{2}$
II. „ 3 Mk. 50 $\frac{1}{2}$	II. „ 2 Mk. — $\frac{1}{2}$	

Damit an der Kasse durch Geldwechseln kein Aufenthalt entsteht, wird nur **abgezähltes Geld** angenommen.

Der **allgemeine Verkauf der Eintrittskarten** findet am Tage der Vorstellung von 11—1 Uhr und an der Abendkasse, die Abgabe der auf Vormerkung reservirten Eintrittskarten **nur von 3—4 Uhr Nachmittags des vorhergehenden Tages** statt. **Nur für Auswärtige** werden vorgemerkte Eintrittskarten zur Abendkasse und zwar längstens bis  $\frac{1}{4}$  Stunde vor Anfang der Vorstellung zurückgelegt.

**Vormerkungen** wollen gefl. — briefliche unter genauer Angabe der Adresse — an das Vormerkbureau des Großh. Hoftheaters gerichtet werden, dasselbe ist mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage **täglich** von 8—12 Uhr Vormittags und von 3—5 Uhr Nachmittags geöffnet.

Die auf **Vormerkungen abgegebenen** oder an der **Tageskasse verkauften Eintrittskarten** werden an der Abendkasse **nicht mehr zurückgenommen.**

Die Besucher des Hoftheaters werden dringend gebeten, sich pünktlich zu Beginn der Vorstellungen einzufinden, da man sich sonst, um unliebsame Störungen zu vermeiden, genöthigt sehen müßte, den Zutritt bis zur nächsten Pause zu verwehren.

Freitag, den 3. März, I. Quartal, **33.** Abonnements-Vorstellung.

Neu einstudirt: **Was Ihr wollt.** Lustspiel von Shakespeare; nach A. W. Schlegel's Uebersetzung zu vier Akten für die Bühne eingerichtet von Eduard Devrient.